

Die auf der ständig wachsenden Verantwortung für die Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung beruhende Bereitschaft der Werktätigen, ihr Interesse und ihre staatsbürgerliche Pflicht, mitzuwirken bei der Sicherung und dem Schutz der Deutschen Demokratischen Republik vor feindlichen Anschlägen, ist eine entscheidende Kraft für die Lösung der dem Ministerium für Staatssicherheit übertragenen Aufgaben. Je breiter das System der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Werktätigen unserer Republik ist, um so sicherer ist der Schutz des sozialistischen Aufbaus gewährleistet.

Hierbei ist besonders der Hinweis Lenins, „... jeder gute Kommunist ist gleichzeitig auch ein guter Tschekist...“ in seiner ganzen Bedeutung zu erkennen und in der vertrauensvollen Zusammenarbeit schöpferisch anzuwenden.

Die Formen und Methoden der Zusammenarbeit mit den Werktätigen müssen den Bedingungen der Lage und den Erfordernissen des Einzelfalles angepaßt sein, wobei die bereits seit langem in der Zusammenarbeit mit Werktätigen, besonders in Form der Arbeit mit Inoffiziellen Mitarbeitern, gewonnenen Erfahrungen ständig ausgewertet und genutzt werden müssen.

Ein breites System der Zusammenarbeit schließt die weitere Arbeit mit Inoffiziellen Mitarbeitern nicht nur als Kernstück ein, sondern es ermöglicht, die Inoffiziellen Mitarbeiter noch konzentrierter in Richtung auf die unmittelbare Bekämpfung feindlich tätiger Kräfte einzusetzen.

Das auf der Grundlage des Vertrauens und der bewußten Verantwortung der Bürger beruhende Verhältnis der Zusammenarbeit zwischen den Organen des Ministeriums für Staatssicherheit und den Werktätigen hat positive Auswirkungen auf die Entwicklung der Massenwachsamkeit in der Deutschen Demokratischen Republik und auf die weitere Förderung des Klassenbewußtseins der operativen Mitarbeiter.

Die Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit tragen für die Erfüllung der Sicherungsaufgaben eine hohe Verantwortung gegenüber der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Regierung der Deutschen Demokratischen Republik.

Dieser Verantwortung können sie nur gerecht werden, wenn sie, fußend auf den Beschlüssen der Partei, in Kenntnis der Perspektive unseres sozialistischen Vaterlandes, überzeugt vom proletarischen Internationalismus, insbesondere von der Freundschaft zur Sowjetunion, in Erfüllung ihres Fahneneides, ständig an sich arbeiten, sich durch umfangreiche fachliche Kenntnisse, wissenschaftliche Arbeitsmethoden und hohe moralische Qualitäten, wie Mut, Kühnheit, Standhaftigkeit, vorbildliche Disziplin, Ehrlichkeit und Bescheidenheit auszeichnen, wenn sie vom kämpferischen Haß gegen die Feinde erfüllt sind und keine Mühe scheuen, sich nicht schonen, um durch unaufhörliche Qualifizierung ständig auf der Höhe der Aufgaben zu stehen.

Die Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit müssen ständig wachsam sein, ihr gesamtes Wissen und alle ihnen zur Kenntnis gelangenden Fakten ausnutzen, um der Sicherheit der Deutschen Demokratischen Republik und des gesamten sozialistischen Lagers zu dienen.

Die Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit müssen in allen Lebenslagen Vorbild sein, durch ihr persönliches Auftreten, ihren Optimismus, ihre Siegeszuversicht und ihr kluges, psychologisch richtiges Verhalten die Sympathien der Werktätigen erwecken und bei ihnen das Bedürfnis hervorrufen und die Bereitschaft entwickeln, den Organen des Ministeriums für Staatssicherheit aktive Unterstützung bei der Sicherung unseres Staates zu geben.